

Landtagswahl am 19.01.2025

.....
Familien- oder Nachname und Vorname des Antragstellers

.....
Adresse

Dieser Antrag muss bis **15.01.2025**
bei der Gemeinde eingelangt sein.
Die schriftliche Antragstellung ist zudem noch bis
spätestens **17.01.2025, 12.00 Uhr** möglich, sofern
eine persönliche Übernahme der Wahlkarte erfolgt.

An die
Marktgemeinde
7453 Steinberg-Dörfel

Da ich voraussichtlich am Tag der Wahl des Landtages am 19. Jänner 2025 wegen

- Ortsabwesenheit**
- mangelnde Geh- und Transportfähigkeit oder Bettlägerigkeit** aus
 - Krankheitsgründen
 - Altersgründen
 - sonstigen Gründen

- Unterbringung** in einem gerichtlichen Gefangenenhaus, Strafvollzugsanstalt,
im Maßnahmenvollzug oder im Haftraum

verhindert sein werde, meine Stimme vor der zuständigen Wahlbehörde abzugeben,
beantrage ich hiermit gemäß § 33 Abs. 2 der Landtagswahlordnung 1995, LGBl. Nr.
4/1996 i.d.g.F. die Ausstellung einer Wahlkarte für die Ausübung des Wahlrechts.

Als **Identitätsnachweis** schließe ich folgende Dokumentkopie meinem Antrag bei:

.....

Ich bevollmächtige hiermit Herrn/Frau

.....
Name, Adresse und Geburtsdatum

diesen Antrag bei der Gemeinde abzugeben und dort für mich die Wahlkarte in
Empfang zu nehmen.

Ich ersuche die Wahlkarte für die Ausübung des Wahlrechts an folgende
Adresse zu senden:

.....
Zustelladresse, falls nicht mit obiger Adresse am Antrag identisch und keine persönliche Übergabe erfolgt

....., am

Unterschrift des Antragstellers

Behördliche Verfügung

Auf Grund des Erhebungsergebnisses ist

- die beantragte Wahlkarte für auszustellen.
- dem Antrag nicht stattzugeben, weil der/die Genannte - im Wählerverzeichnis nicht aufscheint - aus dem Wählerverzeichnis gestrichen wurde.

Steinberg-Dörfel, am

Der/Für den Bürgermeister

Erledigungsvermerk der Gemeinde

Gemäß obiger Verfügung wurde

- die Ausstellung der Wahlkarte im Wählerverzeichnis für die Landtagswahl unter fortlaufender Nr. in der Rubrik "Anmerkung" mit den Worten "Wahlkarte" in auffälliger Weise am vermerkt.

Unterschrift des Bediensteten:

Bei persönlicher Übergabe der Wahlkarte:

Ich bestätige die Übernahme der Wahlkarte am

Unterschrift des Übernehmers

Bei Ausfolgung der Wahlkarte an eine bevollmächtigte Person:

Der Antragsteller wurde über die Ausfolgung der Wahlkarte schriftlich am von der Ausfolgung der Wahlkarte an eine bevollmächtigte Person verständigt.

Der/Für den Bürgermeister

Bei Übermittlung der Wahlkarte im Postweg:

Die Versendung bzw. Abfertigung der Wahlkarte samt Beilagen erfolgte am

.....

Unterschrift Sachbearbeiter: